

1710 Juli 17.

A

REZESS DER JAHRRECHNUNG ZU BADEN IM STREIT DES KLOSTERS FELDBACH  
EINERSEITS UND JOSEF ANTON VON BEROLDINGEN ANDERSEITS UM  
DEN VERKAUF DER HOEFE GLARISEGG UND HAGENBUCH

Gehört zu AH 55/179

"Zue wissen Seye hiemit, Nachdeme Entzwischen dem ... gottshaus Veldtbach Appellanten Eines- und H. baron Von Beroltingen [Gerichtsherr] Zue Gindelhart [Gündelhart] Appellaten anderten Theils wegen des Verkhauuffs und praetendierenden Zugs des Hofes Hagenbuoch, und [G]larisegg [- Glarisegg war vor dem 13. März 1710 von Veit Bernhard von L i e b e n f e l s an Feldbach verkauft worden -]<sup>1</sup>, Zwistigkeit Entstanden, das durch gütliche Vermittlung H. Landtammann [im Thurgau, Ignaz Josef] R ü e p p l i n s Zue frowenveld folgend gütlicher Vergleich getroffen worden.

Erstlich überlast der H. Baron von Beroltingen dem gottshaus feldtbach den hof und gueth auf [G]larisegg Sambt aller Zuegehörd, was in den Stekhbohren gerichten [Herrschaft der Reichenau] gelegen per 4000 R mit nachfolgenden Conditionen.

200 R. Zalt das ... Gottshaus der Frauw von Liebenfels, als die im kauff angedingte Discretion

Demnach wirt das ... gottshaus über sich Nemen die Conditiones so in dem Kauffbrief enthalten, wegen Zwey Fröwlin [L i e b e n f e l s] 2 Jahr lang ohne kostgelt anzuenemmen, und eine, wan sie dahin tauglich, nebst darschiesung 500 R und gewöhnlicher aussteür Zue Einer Closter Frauw anzue[ne]mmen Obligirt hat.

Verspricht H. Baron von Beroltingen hingegen dem gottshaus Veldtbach durch das hagenbuchische einen weg in das helmetshuse [=Helmetshausen, das wie vordem Hagenbuch zur Herrschaft Gündelhart gehörte] Zue geben und Zue Zeigen, durch welchen sie ihr S.V. Vich daselbsthin nach den Jahrgängen Zur Weyd Treiben können, welchen man dan Ungefährlich brauchen möge.

Entlich solen die Cösten die das ... gottshaus Veldtbach und H. baron von Beroltingen disses kauffs halber gehabt, gegen Einandren Compensiert, und aufgehebt sein.

Dessen Zue wahren Urkhund haben sich so vill ... herr Praelat Zue Wettingen [Franz B a u m g a r t n e r als Visitator] Nahmens dess ... gottshaus Veldtbach, auch H. baron [Anton] S c h m i d l i n [v o n L e w e n f e l d],

als dero Anwalt, und H. baron von Beroltingen in sein sälbe nahmen Eigenhändig Underzeichnet, und sich beredt die Confirmation desen von dissmahlig[em] ... Syndicat ... auszuewirkhen.

L:S: F. Franciscus [Baumgartner]  
Abbas Vicarius Generalis [des  
Zisterzienserordens in der Eidge-  
nossenschaft, im Elsass und Breis-  
gau]

LS Schwester Maria Barbara  
[L a u b] Abbtissin [von  
Feldbach]

L:S: Antonius Schmidlin de Lewenfeld  
als anwalt

L:S: Joseph Antoni Freyherr von  
Beroltingen.

Nachdeme Zwischen dem ... gottshaus Veldtbach Eines- und dem ... baron von beroltingen Zue gindelhart, anderen Theils, wegen des kauffs des hofs Hagenbuch und [G]larisegg sich solchen missverstand erhebt, dass Selbigen appellando allhero nach baaden [an die Jahrrechnung] kommern, Vor Vollführung aber der appellation vermittelst freündtlicher interposition Under denen Ehren partheyen gütlichen verglichen ..., und selbiges denen ... der Siben der Landtgrafschaft Thurgew reg. ... Orthen, ... Zue Baaden im Ergew anwesenden ... Ehrengesandten ... vorgelegt worden, haben ... [die] Ehrengesandte solche ... ablesen lasen und verhört, und demnach selbigen in seinem buechstablichen inhalt durchaus (Ein ... Orth Glarus aber anderst nit, dan auf guthheissen Jhrer Herren und Oberen [Landammann und Landrat]) ratificirt ... und bestätigt, dass es darbey ... verbleiben ... solle; doch denen vorgehenden abscheiden Ohne nachtheill. Dessen Zue Urkhund ist gegenwärtige ratification mit des ... hauptmann Melchior Z w i c k i, des Raths Zue Glarus, der Zeit Landtvogt der grafschaft Baaden im Ergew ... Secret Insigill verwahrt worden ..."

LS

1) Freundliche Mitteilung von Staatsarchivarin Dr. Verena Jacobi, Frauenfeld.  
Ueber den ganzen Handel finden sich in den gedruckten EA keine Angaben.

Kopie - AH 55, 300-301 - Blatt 301 leer